

**Presseinformation**  
München, 15.12.2009  
Bildung & Soziales

## **Siemens Stiftung startet in Hamburg bundesweite Fortbildungsreihe zur frühkindlichen Sprachförderung**

Siemens Stiftung bietet kostenfreie Fortbildungen zur frühkindlichen Sprachförderung – Start in Hamburg im Januar 2010, weitere Veranstaltungen in Bremen, Düsseldorf, Nürnberg, Stuttgart sowie dem Rhein-Main-Gebiet – Bewerbung für die Teilnahme ab sofort möglich

### **Kontakt:**

#### **Siemens Stiftung**

Ellen Blessing  
Oskar-von-Miller-Ring 20  
80333 München  
Tel.: +49 (89) 636-32349  
Fax: +49 (89) 636-81979  
[ellen.blessing.ext@siemens-stiftung.org](mailto:ellen.blessing.ext@siemens-stiftung.org)

### **Pressebüro**

unicat communications  
Annemarie Schuldt  
Alois-Gilg-Weg 7  
81373 München  
Tel.: +49 (89) 743452-26  
Fax: +49 (89) 743452-52  
[siemensst@unicat-communications.de](mailto:siemensst@unicat-communications.de)

**Im Schuljahr 2009/2010 bietet die Siemens Stiftung, gemeinsam mit dem Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V., bundesweit sechs kostenfreie Fortbildungen zur Sprachfördermethode KIKUS Deutsch an. Angesprochen sind pädagogische Fachkräfte, Sprachförderkräfte oder andere Interessierte, die in ihren Einrichtungen Kinder mit Migrationshintergrund beim Erlernen der deutschen Sprache fördern wollen. Die Bewerbung für einen der Plätze ist ab sofort möglich.**

Die Fortbildungsreihe startet in Hamburg: Am 18. und 19. Januar 2010 haben 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich in den Grundlagen frühkindlicher Sprachförderung nach der KIKUS-Methode weiterzubilden. Das vielfach in der Praxis erprobte Sprachlernprogramm wurde speziell für die Bedürfnisse von Kindern mit nicht-deutscher Muttersprache im Alter von drei bis zehn Jahren entwickelt. In dem zweitägigen Grundseminar erhalten Fachkräfte das methodische Handwerkszeug, um Sprachkurse auch in ihren Einrichtungen durchzuführen.

Interessierte können sich bis Ende Dezember unter [www.siemens-stiftung.org/kikus](http://www.siemens-stiftung.org/kikus) für die Teilnahme bewerben. Die Kursgebühr von 300 Euro pro Teilnehmer trägt die Siemens Stiftung. Die Plätze für das zweitägige Grundseminar werden nach Eingang der Bewerbung vergeben, wobei Einrichtungen, die einen besonderen Bedarf an Sprachförderung vorweisen, bevorzugt werden.

### **Ausblick:**

Weitere Fortbildungen finden im Frühjahr 2010 in den Städten Bremen, Düsseldorf, Nürnberg und Stuttgart sowie dem Rhein-Main-Gebiet statt.

Die **Siemens Stiftung** wurde im September 2008 als gemeinnützige Stiftung b. R. mit Sitz in München gegründet und von der Siemens AG mit einem Stiftungskapital von 390 Millionen Euro ausgestattet. Die Stiftung setzt damit die mehr als 160-jährige Tradition des gesellschaftlichen Engagements des Unternehmens fort. Die Aufgabe der Siemens Stiftung ist es, Antworten auf weltweite gesellschaftliche Herausforderungen zu erarbeiten, Chancen aufzuzeigen und in Notfällen Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Nach dem Stiftungsauftrag stehen im Fokus der Tätigkeit soziales Engagement, Bildung, Technik, Forschung und Innovation sowie Kunst und Kultur. Die Siemens Stiftung ist überwiegend operativ tätig, d. h., sie initiiert vor allem eigene Projekte und führt diese durch.

Weitere Informationen unter [www.siemens-stiftung.org](http://www.siemens-stiftung.org).